



Psychotherapie

Traumapädagogik – Einführung

Besonders Kinder reagieren stark und langfristig auf Traumatisierungen jeglicher Art. Erlernen und erfahren Sie im Seminar, wie Sie als Therapeut/in, Begleiter/in oder mit der Erziehung und Betreuung Betraute/r einen förderlichen Umgang mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen entwickeln können.

Seminarinhalte:

- klassisches Verständnis von Trauma – „Big T“ versus „Small t“
- das Bindungs- und Entwicklungstrauma
- Traumatisierung als Prozess verstehen
- Trauma und Gehirn – Neuropsychologische Aspekte
- Trauma und Körper – Perspektive der körperorientierten Traumatherapie
- Zusammenhang zwischen belastenden Lebensereignissen und auffälligem Verhalten
- traumaassoziiertes Verhalten als Herausforderung für (Pflege-)Eltern und Fachkräfte
- Resilienz und Schutzfaktoren erkennen und stärken
- Psychoedukation mit (Pflege-)Eltern und Kindern: Entlastung, Externalisierung, Ich-Stärkung,
- Normalisierung, Autonomieförderung
- Traumasensible Sprache und Gesprächsführung
- das Erlebte einordnen – Biographiearbeit mit Kindern/Jugendlichen
- Empfehlungen für das Helfersystems

Dieses Seminar eignet sich für Heilpraktiker/innen, Heilpraktiker/innen für Psychotherapie, Coaches, pädagogische Fachkräfte, Sozialarbeiter/innen, die Kinder mit Traumaerfahrungen besser verstehen, feinfühlig begleiten und unterstützen möchten.

Termine

So, 17.05.2026
10:00–18:00 Uhr

Sa, 30.05.2026
10:00–18:00 Uhr

[und 2 mehr](#)

Preis

615,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Düsseldorf
Hüttenstr. 4
40215 Düsseldorf
Tel. 0211-137 37 41

Seminarnummer

SSH40170526

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 16.03.2026

Dozentin

Jessica Schadlu

Jg. 1964; die Ausbildung in psychologischer Beratung im Jahr 1987, an der Paracelsus Schule Düsseldorf und die Erlaubnis zur Ausübung der Heilkunde auf dem Gebiet der Psychotherapie, legten den Grundstein ihrer Ausbildung. Dem Studium der Psychologie und Islamwissenschaften folgte eine Spezialisierung in interkultureller Trauer- und Traumatherapie und die Zusammenarbeit mit dem Zentrum für interkulturelle Psychologie unter der Leitung von Prof. Gerhard Heller. Darüber hinaus gehört ihr Herz der positiven Psychologie und der Hypnotherapie. Der Einfluss ihres Mentors Dr. Brian Alman, einem der bekanntesten Schüler von Dr. Milton Erickson ist sowohl in ihren Seminaren als auch in der von ihr entwickelten "Gentle Journey"-Methode deutlich zu erkennen. Sie ist international als Referentin gefragt, übersetzt psychologische Fachliteratur und gehört darüber hinaus zum